

Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

In diesem Dokument informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Bewerbungsprozesses, der Bewerberauswahl bzw. vorm Eintritt in unser Unternehmen erhoben werden, und über die Rechte, die Ihnen als Betroffener zustehen. Insoweit wir die Daten zu einem anderen als bei der Erhebung ursprünglich festgelegten Zweck weiterverarbeiten wollen, werden wir Ihnen dies vor dem Zeitpunkt der Weiterverarbeitung mitteilen. Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO im Rahmen des Bewerbungsprozesses.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ries Corporate Solutions GmbH
Pensionsstrategieberatung
Elbchaussee 43
22765 Hamburg

E-Mail: datenschutz@ries-solutions.com

Rechtsgrundlage und Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten

- gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen,
- gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen,
- gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen wie beispielsweise zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen und Vermeidung einer Haftung durch entsprechende Maßnahmen,
- gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund Ihrer Einwilligung von Ihnen durch freiwillige Überlassung von Daten u.a. von solchen, welche von uns nicht benötigt werden (bspw. Hobby, Religion). **Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen, wenn Sie mit der weiteren Verarbeitung dieser Daten nicht mehr einverstanden sind.**
- gemäß Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG-Neu zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses und zur Entscheidung über eine Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Bei Nichtbereitstellung ist es uns leider nicht möglich, Sie bei der Auswahl zur Besetzung der ausgeschriebenen Stelle zu berücksichtigen. Eine automatisierte Entscheidungsfindung wird nicht vorgenommen.

Verarbeitete Datenkategorie

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses, der Bewerberauswahl bzw. vorm Eintritt in unser Unternehmen erhalten oder erheben. Dazu zählen

- Bewerberdaten (Name, Geburtsdatum, Lebenslauf, Referenzen, Staatsangehörigkeit/Arbeitslaubnis)
- Kontaktdaten (Adresse, Telefon-Nr., E-Mail)

Wir benötigen **KEINE** Informationen, welche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) unzulässig sind (bspw. Religion oder Weltanschauung, Mitgliedschaft in Gewerkschaft). Wir bitten Sie uns solche Informationen nicht zu überlassen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass im Rahmen des Bewerbungsprozesses auch allgemein zugängliche personenbezogene Daten (bspw. aus sozialen Netzwerken, **die zur Darstellung der beruflichen Qualifikation** bestimmt sind) erhoben werden können.

Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens werden Ihre Daten ausschließlich von der Geschäftsleitung, der Führungskraft für die ausgeschriebene Stelle und die Personalabteilung verarbeitet, die für die Bewerberauswahl benötigen.

Bei Rechtsstreitigkeiten werden die Daten auch an Anwälte weitergegeben. In allen Fällen achten wir auf die Vertraulichkeit Ihrer persönlichen Daten und verarbeiten diese nur, wenn eine gültige Rechtsgrundlage vorliegt.

Wenn betrieblich erforderlich, werden externe Dienstleister als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) datenschutzkonform eingebunden.

Eine Übermittlung an ein Drittland der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten findet nicht statt.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Beendigung des Bewerbungsprozesses nach 6 Monaten gelöscht (Verteidigung von Rechtsansprüchen bzw. gegen etwaige AGG-Anschuldigungen). Bei postalisch eingesandten Unterlagen werden diese nach Ablauf der 3 Monate zurückgesendet oder vernichtet. Sofern von uns Reisekosten erstattet wurden, werden wir Ihre Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten speichern. Sofern wir mit Ihnen einen Arbeitsvertrag schließen, werden Ihre Daten in Ihre Personalakte überführt.

Rechte der Betroffenen

Sie haben jederzeit das Recht

- Das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten
- Ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts
- Das Recht Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Aufsichtsbehörde und Beschwerderecht

Sie haben das Recht bei datenschutzrechtlichen Verstößen sich zu beschweren bei

- uns (vgl. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen)
- der zuständigen Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltes, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes.

Zuständig für unser Unternehmen ist Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Ludwig-Erhard-Str 22, 7. OG, 20459 Hamburg, Tel.: 040 / 428 54 – 4040, Fax: 040 / 428 54 – 4000, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Vielen Dank für die Kenntnisnahme.